



Neuer Flagshipstore eröffnet in Salzburg: **INTERSPORT setzt Expansionspläne fort**

Wels, 11.10.2021: Sporterlebnis in einer neuen Dimension – das ist das Ziel, das sich INTERSPORT mit seinen Flagshipstores setzt. Überdurchschnittlich große Verkaufsflächen in bester Stadtlage, enorme Sortimentstiefe und -breite, sowie Shopping mit Erlebnisfaktor sind die wesentlichen Merkmale der INTERSPORT Flagshipstores. INTERSPORT Tscherne eröffnet in Kürze den 10. Flagshipstore in der Alpenstraße in Salzburg. Sporterlebniswelten im stationären Handel, der nachhaltigen Etablierung des Onlinehandels sowie neuen Geschäftsmodellen verdankt INTERSPORT Austria eine zufriedenstellende Bilanz.

Die INTERSPORT Flagshipstores sind Leuchtturmprojekte in städtischen Top-Lagen mit überdurchschnittlich großen Verkaufsflächen und zahlreichen Erlebnisbereichen wie zum Beispiel einer eigenen Alm-Bar, Kletterwänden, Spielbereichen oder einem Skisimulator. Hier finden Kunden neben gängigen Sportmarken auch High-End Produkte in großer Auswahl sowie eine professionelle Beratung durch die Sportspezialisten, die mit viel Erfahrung, Engagement und Leidenschaft auf die Kundenbedürfnisse eingehen. *„Wir möchten unseren Kunden eine einzigartige Markenvielfalt, Top-Beratung von Sportler zu Sportler, modernste Analysemöglichkeiten und ein Rundum-Service-Paket bieten und so zu einem ganz neuen Einkaufserlebnis der Österreicher beitragen. Unsere Flagshipstores haben eine besondere Strahlkraft und sind die perfekte Ergänzung zu den über 280 INTERSPORT Shops, deren Stärke es ist auf regional unterschiedliche Kundenbedürfnisse einzugehen“*, erklärt Thorsten Schmitz, Geschäftsführer INTERSPORT Austria, die Strategie.

Vom Einkaufserlebnis zum Sporterlebnis



EINKAUFSERLEBNIS wird in den INTERSPORT Flagshipstores großgeschrieben. Gepaart mit moderner Architektur und zeitgemäßer Innenausstattung – aus Umwelt- und Wohlfühlgründen vorwiegend aus Holz und in natürlichen Farben – ergibt das ein Gesamtkonzept, das Jung und Alt ansprechen soll. *„Unser Ziel ist es, den Ansprüchen aller Sportler – vom Profi bis zum Hobbysportler – in allen Altersgruppen gerecht zu werden. Ganz besonders wichtig ist uns auch, dass sich die Kleinsten, die Kunden von morgen, bei uns wohlfühlen“*, betont Marketingleiter Johannes Kastenhuber. So punktet INTERSPORT in den Flagshipstores bei Kindern mit einem eigens für den Outdoorbereich angefertigten Baumhaus und beim Sortiment mit einer großen Auswahl an maßgeschneiderten Produkten wie zum



PRESSEMITTEILUNG

INTERSPORT AUSTRIA

Beispiel dem mitwachsenden Kinderski. Denn dass das Sportgerät zu 100 % passt, ist das A und O für die Freude an der Bewegung. Auch hier überlässt INTERSPORT nichts dem Zufall und ist mit zahlreichen modernen Analysemethoden von der Video-Laufbandanalyse über den modernsten Skisimulator bis hin zu Skischuhen nach Maß gerüstet.

„Flagshipstores sind neben unseren Mitarbeitern wichtige Markenbotschafter. Mit ihnen gelingt es, die Marktstärke von INTERSPORT weiter auszubauen und die Position des Marktführers zu festigen. Auf die jüngsten Flagshipstore-Eröffnungen in Klagenfurt und Wien folgt nun Salzburg. Wir freuen uns sehr, dass Harald Tscherne einen weiteren Flagshipstore im Sportmekka Salzburg eröffnet!“, freut sich Thorsten Schmitz.

Neues Leuchtturmprojekt: INTERSPORT eröffnet 2. Flagshipstore in Salzburg



Am 21. Oktober eröffnet der zweite Premium-Standort von Familie Tscherne mit einer Verkaufsfläche von 4.000 m² in der Alpenstraße in Salzburg. INTERSPORT Tscherne investierte rund 6 Millionen Euro in den modernen Standort, der zahlreiche Highlights, modernste Sportanalysetechnik und vor allem jede Menge Erlebnischarakter beinhaltet. Authentizität und Leidenschaft sind oberste Prämisse im neuen Vorzeigestandort – nach diesen

Kriterien wurden auch die 50 Mitarbeiter ausgewählt, die ab Mitte Oktober auf vier Ebenen in den Bereichen Ski Alpin, Outdoor, Tourenski, Eissport, Bike, Running, Fußball, Tennis und Fitness beraten. Der neue Flagshipstore ist für Geschäftsführer Harald Tscherne bereits der 13. Standort in Österreich – das Nonplusultra in punkto Erlebniseinkauf. *„Mein Team und ich können es kaum mehr erwarten, bis es endlich los geht. Der neue Store wird ein absoluter Top-Standort mit vielen Highlights – sowohl das Sortiment als auch das Erscheinungsbild betreffend. Die Kunden erwarten authentische Mitarbeiter, umfangreiche Serviceleistungen sowie eine ‚Almhütte‘, die zum Verweilen einlädt“,* gibt Harald Tscherne einen ersten Einblick.

Anlässlich der nahenden Eröffnung des 10. Flagshipstore in der Alpenstraße unterstreicht Thorsten Schmitz einmal mehr den Zusammenhalt aller Händler: *„Es sind herausfordernde Zeiten, denen wir gegenüberstehen. Dennoch blicken wir optimistisch nach vorne und verlieren unser Ziel – den Kunden einzigartige Sporterlebnisse zu ermöglichen – nicht aus den Augen. Ich bin sehr stolz auf den Zusammenhalt und den Einsatz unserer Händler. Wir alle sehen, dass Corona das Bewusstsein für die eigene Gesundheit, Fitness und Bewegung in der Natur nochmal*



verstärkt hat. Das hat auch der aktuelle Sportreport gezeigt. Unsere Aufgabe ist es nun unsere Kunden vom Neuanfänger bis zum Profi perfekt zu beraten.“

INTERSPORT Austria zieht zufrieden Bilanz



INTERSPORT Austria setzt seit einigen Jahren auf eine Multichannel-Strategie. Die Flagshipstores sind gemeinsam mit den 280 Shops wichtige Eckpfeiler. Eine nicht mehr wegzudenkende Ergänzung ist der Onlineshop auf INTERSPORT.at, der während der Lockdowns weiter an Bedeutung gewonnen hat. Aus wirtschaftlicher Sicht lag der Sporthändler zum Halbjahr aufgrund der langen und mehrmaligen Schließungen,

insbesondere in der Ski-Saison, knapp 10 % unter dem Vorjahresniveau. Durch den anhaltenden Fahrradboom und das sehr gute Sommergeschäft konnte INTERSPORT das coronabedingte Minus aus dem Winter bereits zum Ende des Geschäftsjahres (1.10.2020 bis 30.09.2021) wettmachen. Dass die Bilanz angesichts der schwierigen Bedingungen im Winter zufriedenstellend ausfällt, verdankt INTERSPORT auch der konsequent verfolgten Expansion. So eröffneten im vergangenen Geschäftsjahr ein großer Flagshipstore in bester Wiener Lage auf der Mariahilfer Straße und ein weiterer INTERSPORT Shop in Spittal an der Drau. *„Eine große Markenbekanntheit verbunden mit der starken Verwurzelung in den Regionen sowie die Etablierung neuer Geschäftsmodelle erlauben uns weiter zu wachsen. Allerdings ruhen wir uns nicht auf unseren Lorbeeren aus, unser Weitblick und der Innovationsgeist ermöglicht uns optimistisch in die Zukunft zu blicken.“*, betont Schmitz.

Zuwächse in allen Top-Erlebnisbereichen

Besonders erfreuliche Zuwächse verzeichnete INTERSPORT in den Top-Erlebnisbereichen: So legte das Unternehmen in den Segmenten Bike um rund 19 % zu, im Bereich der reinen E-Bikes sogar um 32 %. Der Outdoor-Bereich wuchs um 25 % und bei Fitnessartikeln betrug der Zuwachs 17 %. Running ist ebenfalls ein Segment, das in allen Altersgruppen gewachsen ist, verglichen mit dem Vorjahr hat dieser Bereich bei INTERSPORT um rund 21 % zugelegt. *Viele suchten die Entspannung beim Sport in der Natur bzw. konkret auf dem Wasser. Vom Freiheitsdrang der Österreicher hat im Sommer der Trendsport Stand-Up-Paddling enorm profitiert. Mit ca. 10.000 verkauften Boards haben wir den Umsatz in diesem Bereich fast verdreifacht und wir gehen auch in den kommenden Jahren von einer so positiven Entwicklung aus“*, erklärt Thorsten Schmitz.



Ausblick auf die Wintersaison 2021 / 2022

Dieser Winter hat das Potenzial, dass das Alpinski fahren mit allem was zum Pistenvergnügen dazu gehört, wieder in vollem Umfang erlebbar wird. *„Die Begeisterung der Österreicher für das Skifahren ist ungebrochen und wir sind überzeugt, dass uns ein toller Winter bevorsteht. Daher sehen wir der Wintersaison positiv entgegen. Wir nehmen viel Know-how aus dem Vorjahr mit und sind mit unseren Hygienekonzepten sowie flexiblen Buchungs- und Stornierungssystemen bestens vorbereitet“*, so Thorsten Schmitz.



Allein auf das Alpinski fahren setzt INTERSPORT schon lange nicht mehr. Der Ausnahmewinter 2020/21 hat gezeigt, dass auch andere Wintersportarten wie Schneeschuhwandern, Langlaufen oder der Tourenskibereich großes Potenzial haben. Vor allem im Tourenskibereich sind die Zuwachsraten sehr erfreulich, die, jedoch von einem anderen Niveau kommend, sich ähnlich rasant wie der Bikesektor entwickeln. Künftig wird

INTERSPORT diesen Bereich noch stärker ausbauen – besonders was das Angebot für Kinder und Jugendliche im Tourensport betrifft. *„Tourenskigehen ist der ideale Sport für alle Gipfelstürmer und vereint die sportliche Komponente, das Auspowern mit echtem Naturerlebnis. Das ist der perfekte Ausgleich zum stressigen Berufsalltag und die ideale Gelegenheit, um die Akkus wieder neu aufzuladen“*, ist Marketingleiter Johannes Kastenhuber überzeugt.



PRESSEMITTEILUNG

INTERSPORT AUSTRIA

Die INTERSPORT AUSTRIA Gruppe

Die INTERSPORT Austria Gruppe mit der Zentrale in Wels umfasst per September 2021 104 INTERSPORT-Händler an über 280 Standorten in Österreich. Die Händler sind in den Regionen stark verankert, mit Flagshipstores in den Städten vertreten und mit den RENT-Stores in den Tourismusorten weithin bekannt. INTERSPORT beschäftigt in Österreich rund 3.700 Mitarbeiter. Die Gesamtverkaufsfläche beträgt ca. 190.000 m². Im Geschäftsjahr 2019/20 (1.10.2019 bis 30.09.2020) erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 560 Mio. Euro. INTERSPORT Österreich lizenziert auch die Märkte in Ungarn, Tschechien und der Slowakei.

INTERSPORT Austria Geschäftsführung: Thorsten Schmitz

INTERSPORT Tscherne

Mit einem Geschäft für Stahlwaren, Reiseartikel und auch Sportartikel wie Rodeln, Ski, Schlittschuhe und Wanderartikel legte die Familie Tscherne 1923 den Grundstein in Leoben. 1964 war das Familienunternehmen Tscherne einer von 20 Sportartikelhändler, der die Händlergenossenschaft INTERSPORT Österreich mitbegründete. Als der heutige Geschäftsführer Harald Tscherne das Unternehmen 1996 in vierter Generation übernahm, folgten kurz darauf die ersten Schritte in Richtung Expansion. Mit der Eröffnung in der Alpenstraße in Salzburg (21.10.2021) betreibt INTERSPORT Tscherne 13 Standorte in Niederösterreich, Burgenland, Steiermark und Salzburg. Der Sportartikelhändler beschäftigt rund 450 Mitarbeiter.

Rückfragehinweise für die Medien:

Mag. Daniela Strasser, REICHL UND PARTNER PR GmbH

E-Mail: daniela.strasser@reichlundpartner.com

Aktuelle Pressemeldungen und Bildmaterial finden Sie unter:

pressecenter.reichlundpartner.com

Pressebilder: INTERSPORT, Abdruck honorarfrei